

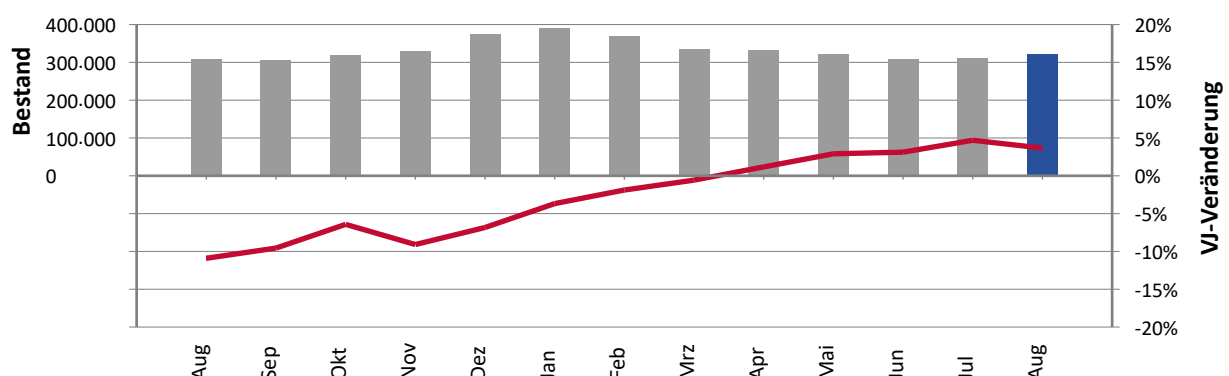
Das Arbeitsmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

August 2023

„Mit rund 321.000 als arbeitslos oder in Schulung registrierten Personen sind aktuell um rund 11.000 bzw. +3,7% mehr Menschen beim AMS auf Jobsuche als noch vor einem Jahr. Obgleich dies ein geringerer Anstieg als Ende Juli (+14.000) ist, ist es wohl noch zu früh, hier schon eine Entwicklung in die richtige Richtung herauslesen zu können. Die Arbeitslosigkeit steigt vor allem im Baubereich, Tourismus und in der Industrie. Auffällig erfreulich ist – wie auch schon im Juni – dass Tirol als einziges Bundesland weiterhin eine rückläufige Arbeitslosigkeit zählt, hier kann man aktuell bei einer Registerarbeitslosenquote von 2,8% auch von Vollbeschäftigung sprechen.“
Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	261.298	+12.279	+4,9%
Frauen	123.560	+3.055	+2,5%
Männer und altern. Geschl.	137.738	+9.224	+7,2%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.999.557	+38.080	+1,0%
Frauen	1.852.631	+23.599	+1,3%
Männer und altern. Geschl.	2.146.926	+14.481	+0,7%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	6,1%	+0,2 %-Punkte	
Frauen	6,3%	+0,1 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	6,0%	+0,3 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	320.759	+11.328	+3,7%
Frauen	152.942	+2.539	+1,7%
Männer und altern. Geschl.	167.817	+8.789	+5,5%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,6%	+1,0 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	11,6%	+1,4 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Juli 2023 (Veränderung zum Juli 2022)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	261.298	+12.279	+4,9%
Frauen	123.560	+3.055	+2,5%
Männer und altern. Geschl.	137.738	+9.224	+7,2%
Tirol	10.498	-405	-3,7%
Kärnten	14.660	+258	+1,8%
Niederösterreich	40.133	+1.271	+3,3%
Salzburg	9.092	+424	+4,9%
Burgenland	7.211	+340	+4,9%
Vorarlberg	9.448	+503	+5,6%
Wien	109.438	+6.095	+5,9%
Oberösterreich	30.334	+1.759	+6,2%
Steiermark	30.484	+2.034	+7,1%
Inländer_innen	162.586	-1.171	-0,7%
Ausländer_innen	98.712	+13.450	+15,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.386	+3.022	+11,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	153.691	+10.302	+7,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	78.221	-1.045	-1,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	113.774	+6.083	+5,6%
Personen mit Lehrausbildung	70.494	+595	+0,9%
Personen mit mittlerer Ausbildung	13.904	+115	+0,8%
Personen mit höherer Ausbildung	34.530	+2.198	+6,8%
Personen mit akademischer Ausbildung	27.299	+3.280	+13,7%
Personen mit Behinderung	11.782	+267	+2,3%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	51.576	-799	-1,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	197.940	+12.811	+6,9%
Herstellung von Waren	21.784	+1.599	+7,9%
Bau	16.331	+1.100	+7,2%
Handel	39.392	+580	+1,5%
Verkehr und Lagerei	13.322	+337	+2,6%
Beherbergung und Gastronomie	24.866	+1.711	+7,4%
Gesundheits- und Sozialwesen***	9.955	+45	+0,5%
Arbeitskräfteüberlassung	23.049	+837	+3,8%
Zugänge	73.462	+627	+0,9%
Abgänge	71.923	-1.365	-1,9%
darunter Abgänge in Beschäftigung	31.398	-358	-1,1%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	120	-11	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	192	-39	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	31.850	-8.554	-21,2%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	75.251	-9.683	-11,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	59.461	-951	-1,6%
Frauen	29.382	-516	-1,7%
Männer und altern. Geschl.	30.079	-435	-1,4%
Tirol	1.691	-128	-7,0%
Salzburg	1.452	-89	-5,8%
Oberösterreich	8.058	-244	-2,9%
Niederösterreich	7.210	-204	-2,8%
Burgenland	1.437	-39	-2,6%
Steiermark	6.698	-130	-1,9%
Wien	29.192	-402	-1,4%
Vorarlberg	1.623	+54	+3,4%
Kärnten	2.100	+231	+12,4%
Inländer_innen	29.163	-705	-2,4%
Ausländer_innen	30.298	-246	-0,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	22.778	+259	+1,2%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	30.456	-799	-2,6%
Ältere (50 Jahre und älter)	6.227	-411	-6,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	34.066	-266	-0,8%
Personen mit Lehrausbildung	9.693	-66	-0,7%
Personen mit mittlerer Ausbildung	2.632	+151	+6,1%
Personen mit höherer Ausbildung	7.910	-379	-4,6%
Personen mit akademischer Ausbildung	4.719	-283	-5,7%
Personen mit Behinderung	1.680	+61	+3,8%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	6.865	-325	-4,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	50.916	-687	-1,3%
Herstellung von Waren	3.908	-299	-7,1%
Bau	2.124	+79	+3,9%
Handel	6.925	+2	+0,0%
Verkehr und Lagerei	1.668	+34	+2,1%
Beherbergung und Gastronomie	4.655	-33	-0,7%
Gesundheits- und Sozialwesen***	2.245	+469	+26,4%
Arbeitskräfteüberlassung	3.597	-199	-5,2%
Zugänge	12.507	-2.546	-16,9%
Abgänge	12.864	-505	-3,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	320.759	+11.328	+3,7%
Frauen	152.942	+2.539	+1,7%
Männer und altern. Geschl.	167.817	+8.789	+5,5%
Tirol	12.189	-533	-4,2%
Niederösterreich	47.343	+1.067	+2,3%
Kärnten	16.760	+489	+3,0%
Salzburg	10.544	+335	+3,3%
Burgenland	8.648	+301	+3,6%
Oberösterreich	38.392	+1.515	+4,1%
Wien	138.630	+5.693	+4,3%
Vorarlberg	11.071	+557	+5,3%
Steiermark	37.182	+1.904	+5,4%
Inländer_innen	191.749	-1.876	-1,0%
Ausländer_innen	129.010	+13.204	+11,4%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	52.164	+3.281	+6,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	184.147	+9.503	+5,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	84.448	-1.456	-1,7%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	147.840	+5.817	+4,1%
Personen mit Lehrausbildung	80.187	+529	+0,7%
Personen mit mittlerer Ausbildung	16.536	+266	+1,6%
Personen mit höherer Ausbildung	42.440	+1.819	+4,5%
Personen mit akademischer Ausbildung	32.018	+2.997	+10,3%
Personen mit Behinderung	13.462	+328	+2,5%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	58.441	-1.124	-1,9%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	248.856	+12.124	+5,1%
Herstellung von Waren	25.692	+1.300	+5,3%
Bau	18.455	+1.179	+6,8%
Handel	46.317	+582	+1,3%
Verkehr und Lagerei	14.990	+371	+2,5%
Beherbergung und Gastronomie	29.521	+1.678	+6,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	12.200	+514	+4,4%
Arbeitskräfteüberlassung	26.646	+638	+2,5%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	109.813	-23.615	-17,7%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	14.522	+848	+6,2%
Zugänge	47.014	-1.827	-3,7%
Abgänge	47.609	-3.300	-6,5%
darunter Stellenbesetzungen	41.223	-1.456	-3,4%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	71	-7	-
bisherige Laufzeit (Tage)	90	-5	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	9.469	-1.477	-13,5%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	5.522	-110	-2,0%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	8.374	+67	+0,8%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	1.283	+163	+14,6%
Lehrstellenandrang	0,9	+0,1	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)*	-1.095	+1.544	-

* Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsperiode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

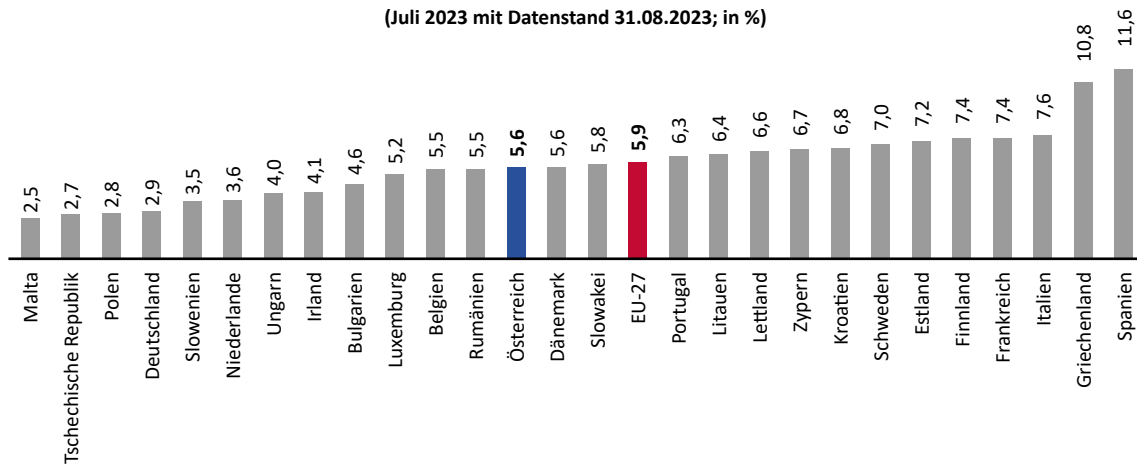
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

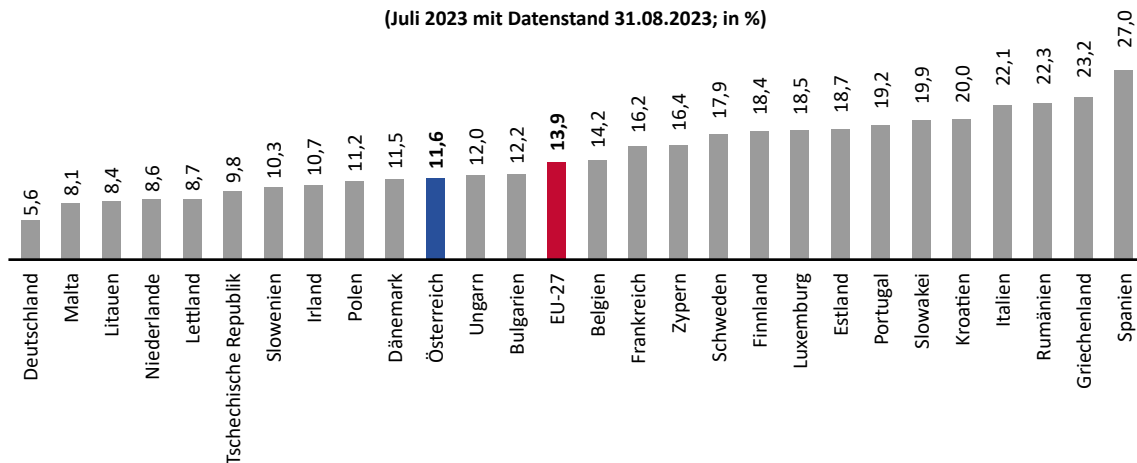
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Juli 2023 mit Datenstand 31.08.2023; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Juli 2023 mit Datenstand 31.08.2023; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber::

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, September 2023

